

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	<b>V/0736/2015</b>
Auskunft erteilt:	Frau Karstens / Frau Reinmuth
Ruf:	492-6737 / -6748
E-Mail:	Karstens@stadt-muenster.de
Datum:	01.10.2015

Betrifft	Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Nord -Festlegung der Reihenfolge 2016- Grundlage für die Haushaltsberatung 2016
----------	---

Beratungsfolge	27.10.2015 Bezirksvertretung Münster-Nord	Entscheidung
----------------	---	--------------

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

- Die Reihenfolge der Sanierung öffentlicher Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Nord für das Jahr 2016 und die Kinderbeteiligungen werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Bewertung / Kinderbeteiligung	geschätzte Baukosten
		<u>Nachrichtlich: Sanierungen, die mit Mitteln des Haushaltsplanes 2015 realisiert werden</u>		
	26305	Sprickmannstraße		
	26202	Im Moorhock		
		<u>Sanierung ab Haushaltsjahr 2016</u>		
1	26802	Fritz-Reuter-Straße	7(K)	<b>38.500,-€</b>
2	26109	Meerwiese-Süd	7(K)	<b>35.500,-€</b>
3	26111	Josefine-Mauser-Straße	7(-)	<b>37.000,-€</b>
4	26203	Am Burloh	8(K)	<b>30.000,-€</b>
5	26319	Fernholzstraße	5	Nicht ermittelt
6	26318	Eimermacherweg	5	Nicht ermittelt
7	26104	Breslauer Straße	7	Nicht ermittelt
8	26101	Brünningheide	8	Nicht ermittelt

- Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2016 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2016 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2015 - 2019 stehen.

3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass es sich bei den geschätzten Kosten um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau handelt.
4. Der Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen 2015 wird zur Kenntnis genommen.

### **Begründung:**

#### **Hinweis**

Nach Ziffer 7.2 der Ratsvorlage V/0505/2012 vom 08.06.2012 „Nachhaltige kommunale Haushaltspolitik – Handlungsprogramm 2012 bis 2017“ mit Ratsbeschluss vom 27.06.2012 soll in Beschlussvorlagen im Rahmen der Umsetzung von Investitionsmaßnahmen eine zweite Planungsvariante vorgestellt werden, die zum Ziel hat, gegenüber der Normalvariante 20 % der Kosten einzusparen.

Im Rahmen der Spielplatzsanierungen lassen sich Einsparungen nur über eine Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte erzielen. Dies kann durch den Verzicht von ganzen Spielgeräten, einer Änderung des Spielangebotes oder der Verwendung kleinerer im Spielwert nicht gleichwertiger Spielgeräte stattfinden. Die Qualität und Ausführung der Spielgeräte sollte nicht verringert werden, da dies langfristig eine kürzere Lebensdauer und höhere Unterhaltungskosten verursacht.

Die mögliche Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte auf Spielplätzen wird bereits im Rahmen der Festlegung der Sanierungsreihenfolge erläutert, um diese bei den Haushaltsberatungen berücksichtigen zu können.

**Die Bezirksvertretung wird gebeten, im Rahmen der Haushaltsberatung für das Haushaltsjahr 2016 festzulegen, ob eine der vorgeschlagenen Reduktionsvarianten weiterverfolgt werden soll.**

#### **Bewertung**

Aus der vorgeschlagenen Reihenfolge ergibt sich ein mittelfristiger Überblick über die im Stadtbezirk Münster-Nord zu sanierenden Spielplätze.

Anhand folgender Merkmale wird der jeweilige Spielplatz bewertet:

- das Versorgungsdefizit an Spielflächen im jeweiligen Spielbereich
- Attraktivität, Zustand und Sicherheitsaspekte: Amt für Grünflächen und Umweltschutz
- Einschätzung des sozialen Umfeldes: Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

Die Reihenfolge ergibt sich im Regelfall aus der Summe der o.g. Kriterien. Hauptkriterium ist jedoch der bautechnische Zustand. Daher können auch Spielplätze mit niedrigerer Gesamtpunktzahl in der Reihenfolge vorne stehen, wenn das Versorgungsdefizit oder die Auffälligkeit niedrig bewertet wurden.

Um die Prioritäten abwägen zu können, wurden der Bestandsliste als zusätzliche Entscheidungshilfe für jeden statistischen Bezirk die Anzahl der dort wohnenden Kinder zugeordnet.

#### **Kinderbeteiligung**

(K): Die Verwaltung schlägt eine Kinderbeteiligung vor.

(-): Die Verwaltung schlägt keine Kinderbeteiligung vor.

In der Tabelle zur Sanierungsreihenfolge sind alle Spielplätze aufgeführt, deren Zustand mit 4 oder schlechter bewertet wurde. Sie weisen zumindest in Teilbereichen erhebliche technische und / oder bauliche Mängel auf. In der anliegenden Bewertungsliste für die Spielplätze im Stadtgebiet Münster-Nord sind eine Reihe weiterer Spielplätze, auf denen einzelne abgängige Spielgeräte stehen, aufgelistet. Für diese Spielplätze werden ebenfalls in den nächsten Jahren Sanierungen bzw. Teilsanierungen notwendig sein.

Die Notwendigkeit einer Kinderbeteiligung wird bei geänderten Kostenansätzen in Rücksprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien neu geprüft.

## **Sanierungsmaßnahmen ab 2016**

### **2 68 02 Spielplatz Fritz-Reuter-Straße**

Der Spielplatz liegt am südlichen Ortsrand von Sprakel. Die Kletterkombination mit Hängebrücke wurde auf Grund von erheblichen Mängeln bereits abgebaut. Das Kletternetzgerät sowie die 6-fach Schaukel weisen ebenfalls altersbedingte Mängel auf, daher sollten diese drei Geräte im nächsten Jahr ausgetauscht werden.

Ein vergleichbarer Ersatz der drei Geräte würde ca. 38.500,-€ kosten.

#### Reduktionsvariante:

Durch den Ersatz der 6-fach Schaukel durch eine Doppelschaukel können ca. 7.800,-€ eingespart werden, so dass die Sanierung dann ca. 30.700,-€ kosten würde.

In Absprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden.

### **2 61 09 Spielplatz Meerwiese-Süd**

Der stark frequentierte Spielplatz Meerwiese – Süd liegt, in eine Grünfläche eingebunden, zwischen der Straße Hoher Heckenweg und der Straße an der Meerwiese. An dem zentral gelegenen Spielschiff wurden schon in den letzten Jahren abgängige Teile zurückgebaut.

Nun bedarf es einem kompletten Austausch dieses Gerätes, da die vorhandenen Mängel nicht mehr als Reparaturarbeiten behoben werden können. Zudem sind das Spielhäuschen und der Jugendunterstand am Ballspielplatz marode. Auch diese sollten durch gleichwertige Geräte ersetzt werden.

Ein vergleichbarer Ersatz dieser drei Spielgeräte würde ca. 35.500,-€ kosten.

#### Reduktionsvariante:

Durch das Aufstellen eines einfacheren Spielhäuschens und durch den Verzicht von Farbe an den Spielgeräten können ca. 5.100,-€ eingespart werden, so dass die Sanierungskosten dann bei 30.400,-€ lägen.

In Absprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden.

### **2 61 11 Spielplatz Josefine-Mauser-Straße**

Der Spielplatz liegt am nördlichen Rand des Baugebietes „Meerwiese“. Die Hängebrücke ist abgängig und muss ausgetauscht werden. Das Spielschiff und die Schaukel weisen altersbedingte Mängel und Pilzbefall auf, und sollten ersetzt werden. Da das Spielschiff zum jetzigen Zeitpunkt im Rasen steht, und dieses nicht der heutigen DIN-Norm entspricht, müsste ein neuer Sandbereich für das neue Spielgerät geschaffen werden. Eins der zwei Spielhäuschen wurde bereits vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz repariert, das zweite wird auch noch repariert werden.

Die Kosten für die Sanierung des Spielplatzes würden ca. 37.000,-€ betragen.

#### Reduktionsvariante:

Durch das nicht Wiederaufstellen der Hängebrücke können ca. 3.800,-€ eingespart werden, so dass die Sanierungskosten dann bei 33.200,-€ lägen.

Eine Kinderbeteiligung ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

### **2 62 03 Spielplatz Am Burlloh**

Der Spielplatz liegt am Kreuzungspunkt des Kinderbaches zur Straße „Am Burlloh“. Das Sandwerk ist in die Jahre gekommen und weist altersbedingte Mängel auf. Zudem muss eine neue Lösung für den umpflasterten Betonröhrentunnel gesucht werden, um die bestehende Situation an die heutige DIN-Norm anzupassen. Es wäre auch denkbar, den Betonröhrentunnel zurückzubauen, um eine größere Fläche für ein größeres neues Spielgerät zu erhalten.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes würden ca. 30.000,-€ betragen.

In Absprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden.

### **2 63 19 Spielplatz Fernholzstraße**

Der Spielplatz liegt in Kinderhaus an der Fernholzstrasse am Rande des Waldes Hasenbusch. Das Spielschiff und der Fuchsbau sind in die Jahre gekommen und weisen altersbedingte Mängel auf. Die letzte Sanierung des Spielplatzes hat 2003 stattgefunden. Eine Teilsanierung ist sicherlich in der nächsten Zeit zu erwarten.

Die Kosten für die Teilsanierung des Spielplatzes wurden nicht ermittelt, da die Sanierung erst in den nächsten Jahren anstehen wird.

### **2 63 18 Spielplatz Eimermacherweg**

Der Spielplatz Eimermacherweg liegt im Westen von Kinderhaus, und ist von der Eimermacherstrasse über einen Fußweg zu erreichen. Die beiden Pfahlhäuser, verbunden mit einer Wackelbrücke, sowie die Schaukel weisen altersbedingte Mängel auf und sollten beobachtet werden. Eine Sanierung wird in den nächsten Jahren notwendig sein.

Die Kosten für die Sanierung des Spielplatzes wurden nicht ermittelt, da die Sanierung erst in den nächsten Jahren anstehen wird.

### **2 61 04 Spielplatz Breslauer Straße**

Der Spielplatz liegt in Coerde zwischen Königsberger Straße und Breslauer Straße an einem Fußweg. An der großen Spielgerätekombination werden kurzfristig Reparaturarbeiten vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz durchgeführt. Daher rückt der Spielplatz in der Sanierungsrangfolge weiter nach unten.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes wurden nicht ermittelt, da die Sanierung erst in den nächsten Jahren anstehen wird.

### **2 61 01 Spielplatz Brüningheide**

Der Spielplatz liegt im Norden von Kinderhaus an der Straße Brüningheide. In den nächsten Jahren sollte das kleine Elfenspielhaus ersetzt werden.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes wurden nicht ermittelt, da die Sanierung erst in den nächsten Jahren anstehen wird.

## **Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2015:**

### **Maßnahmen aus Mitteln der Bezirksvertretung Münster-Nord:**

Die Durchführung für die von der Bezirksvertretung Münster-Nord beschlossenen Sanierungsmaßnahmen an den Spielplätzen „Sprickmannstrasse“ und „Im Moorhock“ sind in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien geplant worden.

Die Maßnahmen sind insgesamt im Rahmen der Kostenschätzung beauftragt worden. Die Arbeiten werden im IV. Quartal 2015 durchgeführt.

Eine Kostenaufstellung (Rechnungsstand 09.09.2015) für die Sanierungsmaßnahmen von Spielplätzen im Stadtbezirk im Jahr 2015 befindet sich in Anlage 2 der Vorlage.

i.V.

gez.

Matthias Peck  
Stadtrat

### **Anlagen:**

Anlage 1: Bewertungsliste der Spielplätze im Stadtgebiet Münster-Nord (Stand: September 2015)

Anlage 2: Kostenaufstellung für die Sanierungsmaßnahmen 2015 (Rechnungsdatum 09.09.2015)